

## **43. Bardentreffen Nürnberg: „RAP – Rhythm And Poetry“ Gesamtprogramm und Neuerungen**

Stadt Nürnberg

Kulturreferat / Projektbüro

„Rhythm And Poetry“ – diese drei Worte, auf ihre Anfangsbuchstaben reduziert, bilden den Schlüssel zum Themenschwerpunkt des 43. Nürnberger Bardentreffens vom 27. bis 29. Juli 2018. Es geht um RAP, also um Sprechgesang, die derzeit wohl hipste Ausdrucksform des modernen Bardentums. Auf neun Bühnen in der historischen Altstadt lädt Deutschlands größtes Kultur-Für-Alle-Musikfestival in diesem Jahr Rapper, Wortakrobatinnen und Silbenjongleure aus der ganzen Welt, poetische, aber auch kritisch reflektierende „Storyteller“ und Kommentatoren der irrlichternden Weltgemeinschaft. Rund 200 000 Besucherinnen und Besucher werden wieder zu dem eintrittsfreien Open Air erwartet.

Herr Rainer Pirzkall

Hauptmarkt 18 / V. Stock  
90403 Nürnberg  
Tel.: 09 11 / 2 31-6909  
Fax: 09 11 / 2 31-20 01

rainer.pirzkall@  
stadt.nuernberg.de  
www.nuernbergkultur.de

Mit dabei sind aktuelle Vertreter des Genres in deutscher Sprache wie Käptn Peng & Die Tentakel von Delphi, FIVA X JRBB oder Goldroger, aber auch Akteure aus dem Weltmusik-Kontext wie der Kongolese Baloji, 47Soul aus dem Nahen Osten oder die gälische Mouth-Music der Supergroup Dàimh.

Sparkasse Nürnberg  
BLZ 760 501 01  
Kto.-Nr. 1 010 941  
IBAN: DE50760501010001010941  
Swift (BIC): SSKNDE77XXX

Auch außerhalb des Themenschwerpunkts RAP, der rund 20 von 100 Konzerten des Gesamtprogramms umfasst, dürfen sich Weltmusik- und Liedermacherfans auf handverlesene Größen, Neu- und Wiederentdeckungen freuen. Starke Frauenstimmen gehören in dieser Ausgabe zum Beispiel der aus Hamburg stammenden Chansonnière Anna Depenbusch, der jungen Berliner Singer-Songwriterin mit türkischen Wurzeln Elif, der Neo-Fado-Sängerin Cristina Branco aus Portugal oder der Tunesierin Emel Mathlouthi – Stimme des Arabischen Frühlings. Der Musikkontinent Lateinamerika ist in diesem Jahr vertreten unter anderem durch Brasiliens erfolgreiche transgender Soul-Sängerin Liniker e os Caramelows, durch den Latino-Rock von Doctor Krapula aus Kolumbien, durch die in Chile wie ein Volksheld gefeierte Cumbia-Formation Nummer 1, Chico Trujillo, und die preisgekrönten Saitenvirtuosen des C4 Trío aus Venezuela.



Außerdem zu erleben: Mali-Sounds von Bassekou Koyaté und Griot Blues, die Gewinner des Creole Weltmusikfestivals 2017 (Aeham Ahmad & Edgar Knecht Trio / Duo Armaos Rastani), Songs aus Down-Under von Tim McMillan und Joel Havea sowie frecher Folk aus Irland der Youngsters von Cúig und Les Poules à Colin aus Kanada. Aus der Bayerischen Heimat reisen unter anderem Hans Well & Wellbappn, Pam Pam Ida, Andrea Pancur und Anna Katharina & Prinz Chaos an. Das vollständige Programm ist im Programmheft oder online nachzulesen.

### **Unterstützer**

Das Bardentreffen dankt seinem treuen Hauptförderer Sparda-Bank Nürnberg e.G., der durch seine verlässliche Partnerschaft nicht nur das Festival als Ganzes stützt, sondern auch immer wieder Sonderprojekte ermöglicht. Besonders am Herzen liegt der Genossenschaftsbank dabei die Einbeziehung des Publikums und die Förderung der regionalen Szene. Dies wird deutlich auf der Straßenbühne vor der Sparda-Bank: Hier finden Musiker eine Newcomer-Bühne, ganz nah am Publikum.

Die GEMA unterstützt bereits im zehnten Jahr das Programm auf dem Sebald-Platz und stellt sich im GEMA-Zelt den Fragen des Publikums. Von Anfang an dabei ist der Bayerische Rundfunk als Medienpartner, der Ausschnitte des Festivals in seinem Hörfunkprogramm Bayern 2 überträgt. Die wbg Nürnberg fördert als sozial engagiertes Unternehmen verstärkt das Kinderprogramm, so dass ein weiterer Tag, der Freitagabend, dazu kommen konnte. Der Albrecht Dürer Airport Nürnberg fördert den Gedanken der internationalen Begegnung und unterstützt deshalb den neuen Meeting Point im Internationalen Haus (Heilig-Geist-Haus).

### **Künstlergespräche, Tanz und Plattenbörse**

Abseits des großen Rummels sind ausgewählte Musikerinnen und Musiker unverstärkt und „unverblümt“ im Künstlergespräch zu erleben. Darunter etwa Peter Fessler, der mit seinem Song „New York-Rio-Tokyo“ einen Welthit landete, oder die in Spanien aktuell überaus erfolgreiche katalanische Band Txarango aus Barcelona. Spielorte der Künstlergespräche sind das Burgtheater und das Heilig-Geist-Haus. In letzterem finden zudem an zwei Abenden Tanzworkshops statt: fränkisch-bayerische Gesellschaftstänze mit der Kapelle Rohrfrei aus Bamberg sowie ein schottischer Ceilidh mit der aus Nürnbergs Partnerstadt Glasgow anreisenden Caulbums Ceilidh Band. Bei der Plattenbörse im Foyer des Heilig-Geist-Hauses können außerdem Tonträger der aktuellen, wie vergangenen Bardentreffen-Ausgaben und deren Bands erworben werden.



## **Barden-Kino in historischer Kulisse**

Nach dem erfolgreichen Start des Barden-Kinos im vergangenen Jahr folgt nun die Neuauflage der Kooperation mit dem Filmhaus Nürnberg. Gezeigt werden im Herrenschießhaus in der Unteren Talgasse (in Laufnähe zur Insel Schütt) die themenbezogenen Musik-Spielfilme „Respeto“ und „Chi-Raq“ (Freitag und Samstag, 27. und 28. Juli, jeweils ab 21 Uhr).

Seite 3 von 4

## **Programmheft**

Das Programmheft umfasst 132 Seiten und beinhaltet umfangreiche Informationen zu den Konzerten, zum Themenschwerpunkt, Interviews, Essays und ein abtrennbares Hosentaschen-Programm. Es ist für 5 Euro an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie in vielen Buchhandlungen der Region erhältlich und kann auch online bestellt werden.

## **Instrumenten-Pin**

Ein kleiner silberfarbener Instrumenten-Pin gehört seit drei Jahren zur „Barden-Familie“. In jeder neuen Festivalausgabe folgt ein weiteres Instrument, passend zum Sprechgesangs-Instrumentenschwerpunkt „RAP – Rhythm And Poetry“ ist es in diesem Jahr ein Mikrofon. Über die Jahre wächst so die Pin-Kollektion an Hut oder Rucksack zu einem großen Orchester. Der Barden-Pin ist ab einer Spende von 5 Euro erhältlich und dient der Refinanzierung des Kultur-Für-Alle-Festivals.

## **Bands zum Themenschwerpunkt „RAP – Rhythm And Poetry“**

Käptn Peng & Die Tentakel von Delphi (GER), FIVA X JRBB (GER), N3rdistan (MAR/FRA), Baloji (COG/BEL), 47Soul (PSE /JOR), Lo & Leduc (SUI), Yasmo & Die Klangkantine (GER), Nubiyah Twist (GBR), Goldroger (GER), Kellerkommando (GER), Dàimh (GBR), Orange (GER), Suistamon Sähkö (FIN), La Cafetera Roja (ESP, FRA, AUT), Scheibsta & die Buben (AUS), #zweiraumsilke (GER)

## **Global Pop außerhalb des Themenschwerpunkts**

Doctor Krapula (COL), António Zambujo (POR), Natalia Doco (ARG/FRA), Liniker e os Caramelows (BRA), Griot Blues (MLI/USA), Aeham Ahmad & Edgar Knecht Trio (SYR/GER), Chico Trujillo (CHL), Dagadana (POL/UKR), Gwynnyn (FRA), Emel Mathlouthi (TUN), Amsterdam Klezmer Band & Söndörgő (NED/HUN), Emersound (BRA), Bassekou Kouyaté & Ngoni ba (MLI), Txarango (ESP), Cristina Branco (POR), Jordan Mackampa (GBR), Cúig (IRL), Tim McMillan (AUS),



Sagare & Annika Sesterhenn (CHL/GER), C4Trío (VEN), Mi Solar (CUB), Duo Armaos Rastani (IRN/GRE), Les Poules à Colin (CAN), Joel Havea Trio (AUS)



### **„Neue“ Singer-Songwriter- und „alte“ Liedermacherschule**

Anna Depenbusch, Elif, Pam Pam Ida, Peter Fessler & Klaus Mages, Andrea Pancur, Hannah & Falco, Hans Well & Wellbappn, Die Grenzgänger, Anna Katharina & Prinz Chaos

Seite 4 von 4

### **Gewinner des Weltmusikpreises Creole – Deutschland 2017**

Aeham Ahmad & Edgar Knecht Trio (SYR/GER), Duo Armaos Rastani (GRE/IRN)

### **Kinderprogramm**

Geraldino & le:on, Donikkl, Die Blindfische, El Mago Masin

### **Regionale Bands auf der Bühne der Musikzentrale**

Space Shuttle, Artischoque, Die Japanische Clubjacke, Uli Tsitsos Solo, Theresa Michelson, The Air We Breathe, Hannah Grosch, Flut, Flying Penguin, Yohto, Julia Laura, Folk's Worst Nightmare, Delamotte, Illustrators, The Mergers, Shiny Gnomes

### **Profolk-Bühne Trödelmarkt am Sonntag, 30. Juli**

Jodelfisch, Tim Liebert, Familie Gerstenberg, Johanna Zeul

### **Veranstalter**

Projektbüro im Kulturreferat der Stadt Nürnberg in Kooperation mit dem Bayerischen Rundfunk, Studio Franken, Hörfunk und Fernsehen.

### **Bayerischer Rundfunk**

Der Bayerische Rundfunk überträgt am Sonntag, 29. Juli 2018, mit Live-Schaltungen zum Hauptmarkt und zur Katharinenruine und sendet eine Zusammenfassung des Bardentreffens in der Sendung „radioMitschnitt“ an den Sonntagen 5. und 12. August 2018 jeweils von 21.05 bis 22 Uhr in seinem Hörfunkprogramm Bayern 2.

### **Informationen**

[www.bardentreffen.de](http://www.bardentreffen.de)

